

.....
(Amtliche Bezeichnung der Berufsschule, Schulort)

BESCHEINIGUNG

.....
(Vorname und Familienname)

geboren am in, hat im Schuljahr
die Klasse, Fachklasse für, besucht.

Leistungen in den Pflichtfächern^{1,2}

Religionslehre (....)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bemerkungen^{3,4}

.....
-/-

Ort, Datum

Schulleitung⁵

Klassenleitung⁵

.....
(Vor- und Familienname, Amtsbezeichnung)

.....
(Vor- und Familienname, Amtsbezeichnung)

Vermerk Übernahme Leistungen aus Vorjahr(en)⁶

Diesem Zeugnis liegt die Schulordnung für die Berufsschulen (Berufsschulordnung – BSO) in der jeweils gültigen Fassung zugrunde.

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

- ¹ Die Fächer sind zeilenweise in der Reihenfolge der Stundentafel aufzunehmen. Die Leistungen werden in arabischen Ziffern angegeben. Im Fall einer Befreiung gem. § 4 Abs. 2 BSO ist das betroffene Fach sowie eine entsprechende Bemerkung aufzuführen.
- ² Bei der Berufsschule für Chemielaboranten ist ab der 12. Jahrgangsstufe die Zwischenüberschrift wie folgt zu fassen: „Leistungen in den Pflichtfächern sowie in den Wahlpflichtfächern*“. Die Wahlpflichtfächer sind im Weiteren mit „*“ zu kennzeichnen.
- ³ Raum für Bewertung in Wahlfächern und ggf. besondere Leistungen; ggf. Aufnahme von Vermerken nach § 17 Abs. 2 Satz 3 BSO.
- ⁴ Ggf. Vermerk nach § 13 Abs. 4 Nr. 2 BSO.
- ⁵ Die eigenhändige Unterschrift kann durch „gez. <Name und Amtsbezeichnung>“ ersetzt werden.
- ⁶ Ggf. sind Leistungen aus den Vorjahren mit entsprechendem Vermerk aufzunehmen.